



Nr. 136 / 11. September 2018

## **Altenparlament beschäftigt sich mit Altersrente, Pflege und Wohnraum – Medieneinladung**

**Eine sichere Altersrente, menschenwürdige Pflege und mehr bezahlbarer Wohnraum: Das diesjährige Altenparlament mischt sich am Freitag, 14. September, ab 9:30 Uhr im Kieler Landeshaus in aktuelle, kontrovers geführte Debatten ein. Am Ende soll ein Forderungskatalog an die Landes- und Bundespolitik stehen. Zu Beginn wird der Bremer Gesundheitswissenschaftler Professor Gerd Glaeske die 84 Delegierten aus Gewerkschaften, Seniorenräten und Sozialverbänden mit Informationen zum Thema „Fitness im Alter“ auf die Veranstaltung einstimmen.**

Im Anschluss berät das Altenparlament gemeinsam mit Vertretern der „Jugend im Landtag“ und Landtagsabgeordneten über die knapp 50 eingereichten Anträge in drei Arbeitsgruppen: So soll eine „Einheitskasse“ in der Rente geschaffen werden, in die auch Beamte und Selbstständige einzahlen. Die Polizei soll mit Spezialkräften gegen Pflegebetrug vorgehen. Außerdem soll die Wochenarbeitszeit in der Pflege bei vollem Lohnausgleich auf 35 Wochenstunden gesenkt werden. Der Abwerbung von Pflegepersonal durch Zeitarbeitsfirmen soll Einhalt geboten werden. Das Recht auf angemessenen Wohnraum soll als Staatsziel in die Landesverfassung aufgenommen werden, und die Kommunen sollen motiviert werden, Bundesfördermittel für sozialen Wohnraum auch wirklich abzurufen. Ähnlich dem Au-pair-Bereich wird angeregt, Senioren für soziale Tätigkeiten ins Ausland zu vermitteln. Auf der Grundlage der erarbeiteten Empfehlungen werden dann in der Plenardebatte ab 15 Uhr die Forderungen an die Politik beschlossen.

Das Altenparlament, das in diesem Jahr zum 30. Mal tagt, nimmt in Schleswig-Holstein einen festen Platz in der politischen Willensbildung ein. Mit seinen Beschlüssen liefert es wertvolle Impulse für die Arbeit des Landtages und der Landesregierung. Präsident der diesjährigen Veranstaltung ist Michael Lindner (Landessportverband). Olaf Windgassen (Sozialverband Deutschland) und Udo Rust (Deutscher Beamtenbund) übernehmen die Ämter der Vizepräsidenten.

Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen.

Das Programm finden Sie unter: [sh-landtag.de/service/altenparlament/](http://sh-landtag.de/service/altenparlament/)